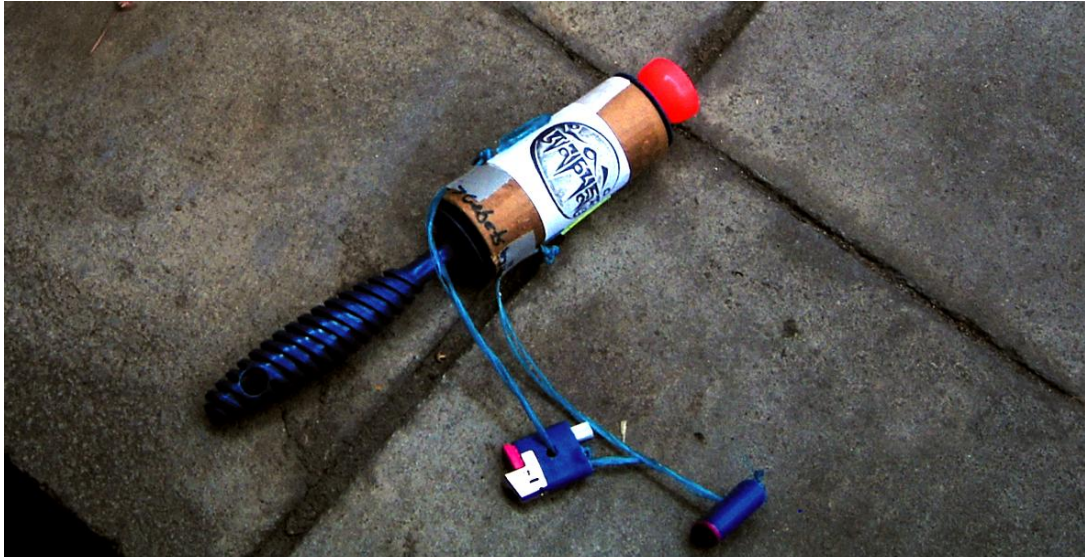




Ökumenisches
Arbeitslosen
Zentrum

Beratungsstelle für Menschen ohne Arbeit



gebetsmühle aus bethang, karsten neumann, div. materialien, 2005



transportkiste - repariert in bethang, karsten neumann, verschiedene kunststoffe, 2005

März – August 2013 Veranstaltungsprogramm

WER WIR SIND UND WAS WIR TUN

Das ÖAZ ist eine kirchliche und unabhängige Beratungsstelle für arbeitslose Menschen und von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen.

Neben den in diesem Veranstaltungsprogramm aufgeführten Veranstaltungen bieten wir Einzelberatung rund um das Thema Arbeitslosigkeit an, z.B.:

- ⇒ sozialrechtliche Existenzsicherung (Leistungen des Jobcenters, der Agentur für Arbeit, Wohngeld, Kinderzuschlag, etc.)
- ⇒ Hilfestellung bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen und
- ⇒ Unterstützung bei der Bewältigung von Arbeitslosigkeit.

Für ein Beratungsgespräch ist es erforderlich, einen festen Beratungstermin zu vereinbaren. In der Regel dauert solch ein ein Gespräch eine Stunde.

Die Terminvereinbarung ist während den untenstehenden Zeiten telefonisch oder persönlich im Sekretariat möglich.

Selbstverständlich sind die Gespräche für Sie kostenfrei und wir unterliegen der Schweigepflicht.

Terminvereinbarungen:

Mo, Mi + Do: 09.00 – 12.00 Uhr
Di : 10.00 – 12.00 Uhr

Neu:

Aufgrund der hohen Nachfrage an unserem Gruppenprogramm können wir Ihre Anmeldung zu einem Seminar- oder Kursangebot im ÖAZ nur mit vorheriger Zahlung des Teilnahmebeitrages verbindlich bestätigen.

Danke für Ihr Verständnis!

UNSERE TRÄGER

Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Nürnberg,
Kath. Betriebsseelsorge der Erzdiözese Bamberg,
Kath. Stadtkirche Nürnberg,
Stadtmission Nürnberg e.V.;
Gefördert von der Stadt Nürnberg

SPENDENKONTO

- ① Stadtmission Nürnberg e.V.,
Evangelische Kreditgenossenschaft,
BLZ: 520 604 10,
Kto.-Nr.: 1 002 507 501,
Verwendungszweck: ÖAZ
- ② Kath. Stadtkirche Nürnberg,
LIGA Bank eG,
BLZ: 750 903 00,
Kto.-Nr: 80 511 700 3,
Verwendungszweck: ÖAZ

IMPRESSUM

Ökumenisches Arbeitslosenzentrum

Martina Beckhäuser

Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg

0911/209835

martina.beckhaeuser@oeaz-nuernberg.de

Titelbilder

K. Neumann

Fotos

M. Beckhäuser, K. Neumann, M. Odermann, A. Rupp

Druck

Nova Druck Goppert GmbH

www.nova-druck24.de

Auflage: 3000 Stück

INHALTSVERZEICHNIS

„Deutsch-Konversation“ - ein Angebot für Migrant/innen	6
Basiskurs - montags von 9.00 – 11.00 Uhr Aufbaukurs – montags von 11.30 – 13.30 Uhr wöchentlich / fortlaufend	
Makramee - eine alte Technik neu entdecken	7
Ein kreatives Gruppenangebot montags, ab 11.03.2013 wöchentlich / fortlaufend von 14.00 – 16.00 Uhr	
Workshop - Badesalz und Duschgel selber herstellen	8
Mittwoch, 27.03.2013 15.00 – 17.00 Uhr	
SGB II – Infoveranstaltung zu Fragen rund um das Thema	9
Bedarfe der Unterkunft Mittwoch, 03.04.2013 14.00 – 16.00 Uhr	
4-tägiger Arbeitslosenkurs in Obertrubach	10
08.04. - 11.04.2013 mit Übernachtung	
Workshop – Individuellere Bewerbungen schreiben	11
Donnerstag, 11.04.2013 14.00 – 16.00 Uhr	
Trockenfilzen – ein Filzspaß für Einsteiger	12
Ein 10-teiliges kreatives Angebot mittwochs von 11.00 – 13.00 Uhr ab 17.04 bis 21.08.2013	
Perspektiven der Hoffnung – ein Coaching Angebot	13
mit 3 Gruppentreffen und 5 Einzelcoachingtreffen Mai bis Juni 2013	
„kunstprojekt bethang“ – Vortrag und Einblick des Künstlers	14
Karsten Neumann mit kleiner Ausstellung Dienstag, 14.05.2013 14.00 – 15.30 Uhr Die Ausstellung ist für eine bestimmte Dauer im Aufenthaltsraum des ÖAZ während der Öffnungszeiten zu besichtigen!	
Workshop - Raumspray und Duftlampenmischung selber erstellen!	16
Mittwoch, 15.05.2013 15.00 – 17.00 Uhr	

Tagesausflug in den Playmobil Funpark in Zirndorf Ein Angebot für Familien mit Kindern mit Nürnberg-Pass Samstag, 18.05.2013	17
Ausstellungsbesuch im Neuen Museum „Mary Heilmann. Good Vibrations“ Dienstag, 14.06.2013 14.00 Uhr	18
Workshop – Gut geschützt in den Sommer.....! Mittwoch, 03.07.2013 15.00 – 17.00 Uhr	19
Orientierungstage in Obertrubach Freitag, 05.07. – Sonntag, 07.07.2013	20
Sozialrechtsinfo - zu den Kosten der Unterkunft im SGB II Angemessene Richtwerte für die Miete seit 01.01.2013	21
Sozialrechtsinfo - zu den Kosten der Unterkunft im SGB II Angemessene Heizkosten und Warmwasserbereitung	22
KUNSTPROJEKT 2012/2013 Von Innen Nach Außen – Oder Von Außen Nach Innen Oder Was Auch Immer? zum Stand der Dinge	23
Wo Sie uns finden Adresse, Öffnungszeiten, Team	24

Bewerber-Aktiv-Treff

(bis 31.03.2013)

Spittlertorgraben 39

90429 Nürnberg

Tel: 0911 / 408 706 04

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.30 – 18.00 Uhr

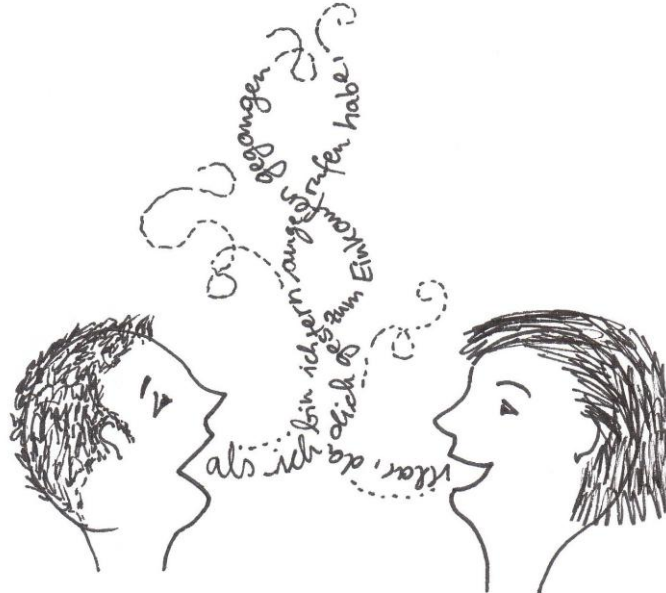
Samstag: 9.00 – 14.00 Uhr

Aushang regionaler Stellenangebote, Stellensuche, Unterstützung bei der Erstellung professioneller Bewerbungsunterlagen, offen für alle interessierten erwerbsfähigen SGB II – Leitungsberechtigten

DEUTSCH-KONVERSATION

EIN ANGEBOT FÜR MIGRANT/INNEN

Montags 09.00 – 11.00 Uhr (Basiskurs)
und 11.30 – 13.30 (Aufbaukurs)
fortlaufend



- ⇒ Wir sprechen miteinander Deutsch und verbessern unsere Sprache.
- ⇒ Interessante Themen und Hilfestellungen werden durch unsere ehrenamtlichen, deutschsprachigen MitarbeiterInnen angeboten.
- ⇒ Eigene Themen, bei denen Hilfestellung nötig ist, können eingebracht werden.

Der **Basiskurs** richtet sich an Migrantinnen und Migranten jeder Nationalität mit Grundkenntnissen in Deutsch, die flüssiger sprechen lernen wollen.

Der **Aufbaukurs** richtet sich an Migrantinnen und Migranten mit fortgeschrittenen Deutschkenntnissen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Einfach kommen.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich!!!

Das Angebot ist kostenfrei.

Leitung: Tim Brüggemann (ÖAZ)
und ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Termine: Wöchentlich jeden Montag ab 04.03.2013

Ort: ÖAZ, Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg

Zeit: Basiskurs: 09.00 – 11.00 Uhr
Aufbaukurs: 11.30 – 13.30 Uhr

MAKRAMEE

EINE ALTE TECHNIK NEU ENTDECKEN

Jeden Montag
ab 11.03.2013
14.00 – 16.00 Uhr

Makramee (spanische Schreibweise *Macramé*) bezeichnet eine aus dem Orient kommende Knüpftechnik zur Herstellung von Ornamenten oder Textilien. Spanisch *macramé* stammt vom arabischen *migramah* ab. Im arabischen Sprachgebrauch steht dies für „weben“. Dagegen steht مقرمة / *migramah* für „geknüpfter Schleier“. Mit den Kreuzrittern und den Mauren (über Spanien) gelangte diese Technik nach Europa. Hier erlebte sie seitdem mehrere Blütezeiten, in denen zum Teil sehr feine Knotarbeiten entstanden. Die letzte Blütezeit in Deutschland lag in den 1970er Jahren, mit meist sehr rustikal anmutenden Arbeiten.



Kreuzknoten

Tragfaden und Arbeitsfaden

Die Fäden, die Knoten tragen, heißen *Trägerfäden*. Die Fäden, die Knoten bilden, heißen *Arbeitsfäden*. Trägerfäden machen nie Schlingen.

Das Angebot richtet sich an Menschen, die diese Technik gerne erlernen wollen und neugierig sind, was man alles damit anstellen kann. Zum Beispiel: eine Umhängetasche für den Sommer, eine Blumenampel, ein Lampenschirm, ein Gürtel, eine Kette oder Armbänder (wo beispielsweise Perlen mit eingeflochten werden). Der Fantasie sind hier wenig Grenzen gesetzt. Wer neugierig ist, einfach kommen. Das Angebot ist fortlaufend, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenfrei. **Zum Erlernen stellt die Referentin das Material zur Verfügung, dann muss jeder aber selbst mitbringen woraus er oder sie etwas machen möchte. Oder die Teilnehmer tauschen untereinander das vorhandene Material aus...**

Leitung: Ayshe Langen

Termine: Wöchentlich jeden Montag ab 11.03.2013
von 14.00 – 16.00 Uhr

Ort: ÖAZ, Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg

Anmeldung: Keine Anmeldung erforderlich. Kein Kostenbeitrag.

WORKSHOP - BADESALZ UND DUSCHGEL SELBER HERSTELLEN

Mittwoch, 27.03.2013
15.00 – 17.00 Uhr



Auch in diesem Jahr werden wir wieder Badesalze und Duschgele selber mischen und zwar aus verschiedenen von mir selbst kreierten Aromaölmischungen. Diesmal werden wir wieder andere Mischungen, die zur Jahreszeit passen, verwenden. Alle Badesalze, Duschgele und Aromaöle sind reine Naturprodukte ohne chemische Zusätze. Die Mischungen sind mal ein etwas anderes herzliches Geschenk, ob zu Geburtstagen und anderen Anlässen, aber auch um sich selbst etwas Gutes zu tun.

Ob weiblich, männlich, jung oder alt, dieser Kurs ist für jeden geeignet, der Lust hat, mal etwas Besonderes herzustellen. Vorkenntnisse sind nicht nötig! Im Rahmen des Kurses kann jeder Teilnehmer 1 Duschgel und 1 Badesalz herstellen.

Ich freue mich auf Sie!

Leitung: Anja Rupp
Termine: Mittwoch, 27.03.2013
Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr
Ort: ÖAZ, Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg
Kosten: 1,00 Euro
Anmeldung: Bitte bis zum 20.03.2013 im ÖAZ

SGB II - INFOVERANSTALTUNG ZU FRAGEN RUND UM DAS THEMA BEDARFE DER UNTERKUNFT

**Mittwoch, den 03.04.2013
14.00 – 16.00 Uhr**



In dieser Infoveranstaltung gibt Bernd Eckhardt sozialrechtliche Antworten auf Fragen von Betroffenen rund um das Thema „Bedarfe der Unterkunft“.

Welche Fragen gestellt und beantwortet werden, richtet sich nach den Teilnehmenden.

Beispiele solcher Fragen sind:

- Müssen Nachzahlungen bei Jahresabrechnungen vollständig übernommen werden?
- Was ist zu beachten, wenn man umziehen will?
- Was geschieht, wenn sich bei der Jahresabrechnung ein Guthaben ergibt?
- Wird die bisher angemessen teure Wohnung unangemessen, wenn es zu einer Mieterhöhung kommt?
- Sind Renovierungskosten zu übernehmen?
- Welche Folgen kann ein Umzug ohne Zustimmung des Jobcenters haben?
- Müssen Mietschulden übernommen werden?

Bringen Sie Ihre Fragen mit!

Referent: Bernd Eckhardt (ÖAZ)
Termin: Mittwoch, 03.04.2013
von 14.00 – 16.00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Elisabeth,
Jakobsplatz 17, 90402 Nürnberg
Kosten: Ohne Kosten, ohne Anmeldung

4-TÄGIGER KURS FÜR ARBEITSLOSE IN OBERTRUBACH

08.04. bis 11.04.2013

Der nächste Arbeitslosenkurs für Arbeitslose aus dem Großraum Nürnberg findet vom Montag, 08.04. bis Donnerstag, 11.04.2013 mit Übernachtung in Obertrubach in der Kath. Arbeitnehmerbildungs- und Begegnungsstätte statt.



„Wie geht’s mir in der Arbeitslosigkeit?“ und „Der Umgang mit Geld und Zeit“ stehen zum Beispiel als Themen für die Kleingruppenarbeit auf dem Programm. Darüber hinaus gibt es Informationen zu alternativen Bewerbungsstrategien, z.B. Net-working. Vorstellungsgespräche können im Rollenspiel geübt und reflektiert werden. Neben dem inhaltlichen Teil gibt es aber auch Raum für Freizeit und Geselligkeit. Das Kursangebot ist offen für alle von Arbeitslosigkeit betroffenen Menschen, unabhängig von Alter, zuvor ausgeübtem Beruf und Konfession.

Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung trägt der Veranstalter. Ihre Fahrtkosten werden erstattet. Wir versuchen Mitfahrgelegenheiten zu organisieren. Nach der Anmeldung erhalten Sie in der Woche vor Kursbeginn eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen zur Anreise.

Leitung und Anmeldemöglichkeit:

Dagmar van der Heusen

ÖAZ ☎ 0911/209835

Petra Zehe

„Die Idee“ Bamberg ☎ 0951/202870

Oswald Greim

Kath. Betriebsseelsorge Nürnberg ☎ 0911/24449480

WORKSHOP - INDIVIDUELLERE BEWERBUNGEN SCHREIBEN

Donnerstag, 11.04.2013
14.00 – 16.00 Uhr



Dieser Workshop richtet sich an Menschen, die bereits Erfahrung im Schreiben von Bewerbungen haben und nach neuen Impulsen suchen:

- ⇒ Wie umgehe ich sperrige Standardformulierungen?
- ⇒ Wie werde ich als Person in meinem Schreiben sichtbar?
- ⇒ Was macht mich interessant? Was finde ich selber gut an mir? Und was davon könnte den Empfänger ansprechen?
- ⇒ Müde vom Bewerbungen schreiben?
- ⇒ Was brauche ich, um Müdigkeit zu überwinden und zu meiner vollen Form aufzulaufen?

Um die Fantasie neu anzuregen, ist jedes Mittel recht.

Bringen Sie zu diesem Workshop bitte eigene Bewerbungsanschreiben mit, einen Lebenslauf und ein bis zwei Stellenanzeigen, die Sie verlockend finden (egal, ob „realistisch“ oder nicht)!

Referent: Tim Brüggmann (ÖAZ)
Termin: Donnerstag, 11.04.2013
von 14.00 – 16.00 Uhr
Ort: ÖAZ, Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg
Kosten: 1,00 Euro
Anmeldung: Anmeldung im ÖAZ bis zum 03.04.2013

TROCKENFILZEN FILZ-SPASS FÜR EINSTEIGER - EIN 10-TEILIGES KREATIVANGEBOT

Mittwochs von 11.00 – 13.00 Uhr
vom 17.04.2013 bis 21.08.2013

Trockenfilzen, auch Nadelfilzen genannt ist eine leicht erlernbare und vielseitige Filztechnik. Vorkenntnisse sind dafür nicht erforderlich. Schritt für Schritt lernen wir den optimalen Umgang mit der Filznadel und der richtigen Filzwolle.

Mit Leichtigkeit entstehen wunderschöne, bunte, wollige Herzen, einfache Blüten, frühlingshafte Tischdekorationen, farbenfrohe dekorative Objekte bis hin zu selbst kreierten Schmuckstücken. Der Fantasie und dem gestalterischen Experimentieren sind keine Grenzen gesetzt.



- Leitung:** Manuela Odermann
- Termine:** Jeweils mittwochs von 11.00 – 13.00 Uhr
17.04., 24.04., 15.05., 22.05., 05.06., 12.06.,
03.07., 10.07., 14.08. und 21.08.2013
- Ort:** ÖAZ, Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg
- Kosten:** 10,00 Euro (für alle 10 Teile)
- Anmeldung:** Anmeldung im ÖAZ bis zum 10.04.2013

PERSPEKTIVEN DER HOFFNUNG COACHING-ANGEBOT IM ÖAZ

EIN ANGEBOT MIT 3 GRUPPENTREFFEN UND
5 EINZELCOACHING-TREFFEN

Mai 2013 bis Juni 2013



Konfrontiert mit der Not der Arbeitslosigkeit ist es für jeden Einzelnen wichtig, sich neu zu orientieren und Lösungen zu entwickeln.

Vor allem geht es darum, in der konkreten Situation Motivation und Hoffnung zu bewahren und aufzubauen. Das Coaching begleitet Sie auf diesem Weg.

Ein Angebot mit 3 Gruppentreffen (dienstags) und 5 Einzelcoaching-Treffen für arbeitslose Menschen.

Wann: Mai 2013 bis Juni 2013

**Wo: Im ÖAZ,
Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg**

**Leitung: Dagmar van der Heusen, Dipl.-Sozialpädagogin
und Tim Brüggemann, Dipl.-Psychologe**

Eine Voraussetzung zur Teilnahme am Coaching-Projekt ist ein Vorgespräch. Dort erfahren Sie auch die genauen Termine.

Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin mit Frau Dagmar van der Heusen oder Herrn Brüggemann im ÖAZ unter 0911-20713.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldeschluss: Donnerstag, 11.04.2013

**KÜNSTLERVORTRAG
AM DIENSTAG, DEN 14. MAI 2013
14.00 – 15.30 UHR**



der künstler karsten neumann gibt an diesem nachmittag einblick in sein kunstprojekt bethang und zeigt perspektiven auf für eine neue kultur der achtsamkeit in der gesellschaft.

bethang ist die utopie aus der fusionierung der städte nürnBERg, fürTH und erLANGen. in bethang werden u.a. kunstwerke aus

plastikabfall hergestellt
es werden z.b. aber auch
alltagsgegenstände
nach möglichkeit repariert.
hierzu findet im aufenthaltsraum des
oeaz eine kleine ausstellung
statt, die zu den üblichen
öffnungszeiten zu sehen ist.



Vortrag: Karsten Neumann
Termin: Dienstag, 14.05.2013 von 14.00 – 15.30 Uhr
Ort: ÖAZ, Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg
Anmeldung: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

WORKSHOP - RAUMSPRAY UND DUFTLAMPENMISCHUNG SELBER HERSTELLEN!

Mittwoch, 15.05.2013
15.00 – 17.00 Uhr



Gerade jetzt in der Übergangszeit braucht der Körper wieder Abwehrkräfte. Durch wohlriechende Düfte heben wir die Stimmung oder bringen Entspannung zu Ihnen nach Hause.

In diesem Kurs werden wir in gemütlicher Runde Raumsprays und Duftmischungen (aus verschiedenen von mir selbst kreierten Aromaölmischungen passend zur Jahreszeit) selber herstellen. Das Raumspray dient als Kissenspray zum Einschlafen oder auch zum Beduften der Räume. Unter Anleitung mischt sich jeder 1 Raumspray und 1 Duftlampenmischung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Teilnehmen kann jeder der Lust hat mal kreativ zu sein!
Material wird gestellt. Ich freue mich auf Sie!

Leitung: Anja Rupp
Termine: Mittwoch, 15.05.2013
Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr
Ort: ÖAZ, Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg
Kosten: 1,00 Euro
Anmeldung: Bitte bis zum 20.03.2013 im ÖAZ

TAGESAUSFLUG IN DEN FREIZEITPARK PLAYMOBIL FUNPARK IN ZIRNDORF

Samstag, 18.05.2013

**Ein Angebot für Familien
mit Nürnberg Pass**

Mit Mutter oder Vater und vor allem Kinder bis 12 Jahre, die alle einen Nürnberg Pass haben, fahren wir ins Playmobil Land nach Zirndorf. Wer es noch nicht kennt wird begeistert sein.

Am: Samstag, 18.05.2013

Treffpunkt: im ÖAZ.

Sie erhalten alle wichtigen Informationen schriftlich.

Eigenanteil: 2.-€ pro erwachsene Person

Anmelden im ÖAZ: bis Donnerstag 02.05.2013

Bitte Adresse und Alter der Kinder angeben!



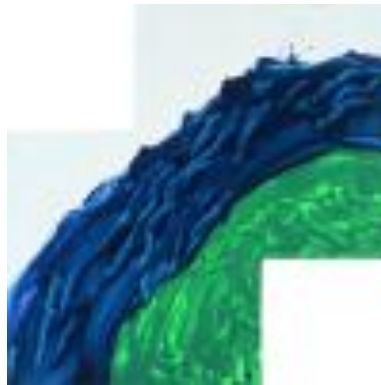
NEUES MUSEUM NÜRNBERG

EIN AUSSTELLUNGSBESUCH

Mary Heilmann. Good Vibrations

Dienstag. 04.06.2013
14.00 Uhr

Die amerikanische Künstlerin Mary Heilmann galt lange Zeit als ein Geheimtipp, deren Arbeiten vornehmlich in Künstlerkreisen geschätzt und bewundert wurden. 1940 in San Francisco geboren fand die Künstlerin mit ihrem Umzug 1968 nach New York zu einer eigenen Position in der Malerei. Auffällig ist ihr erfindungsreicher Umgang mit den grundlegenden malerischen Mitteln, der Farbe, dem Auftrag und der Form.



Heilmanns Bilder enthalten Elemente der Abstraktion und Farbfeldmalerei und erinnern an Hard Edge oder Minimal. Doch auch Motive aus der Pop Art tauchen in ihren Werken auf, oder sie nehmen Formen der angewandten Kunst oder des Kunsthandwerks auf. Das Neue Museum in Nürnberg stellt in einer umfangreichen Einzelausstellung erstmals das vielfältige Schaffen aus rund fünfzig Jahren von Mary Heilmann vor. (Hinweis: Die Ausstellung läuft vom 22. März bis 23. Juni 2013).

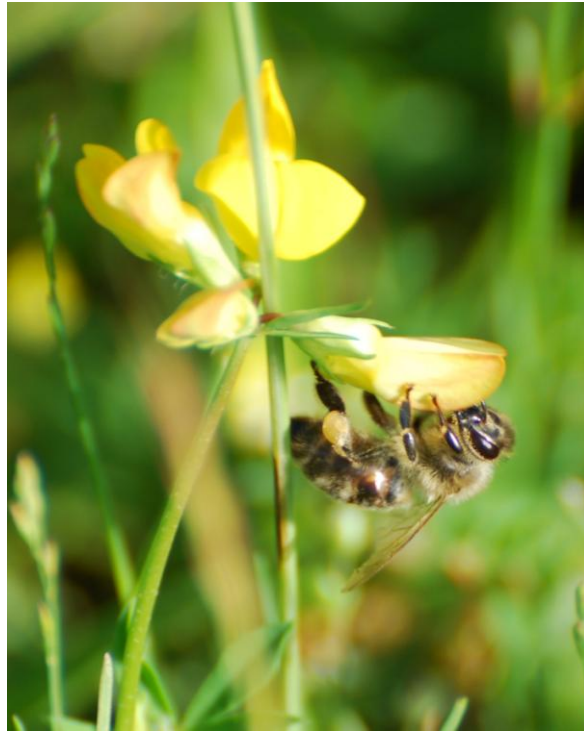
Der Ausstellungsbesuch richtet sich an Kunstinteressierte. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Leitung: Martina Beckhäuser, ÖAZ
Termin + Zeit: Dienstag, 04.06.2013 um 14.00 Uhr
Ort: Neues Museum
Staatliches Museum für Kunst und Design in Nürnberg
Klarissenplatz, 90402 Nürnberg
Kosten: 1,00 Euro
Anmeldung: Bitte bis zum 28.05.2013 im ÖAZ

WORKSHOP

– GUT GESCHÜTZT IN DEN SOMMER!

Mittwoch, 03.07.2013
15.00 – 17.00 Uhr



Jeder kennt es: man sitzt gemütlich auf einer Wiese oder im Biergarten und plötzlich ein Surren im Ohr und es fängt an zu jucken. Ja genau, die Insekten sind wieder da! In diesem Workshop mischen wir ein Insektenspray mit ätherischen Ölen, das die lieben Tierchen von uns fern hält.

Hurra der Sommer ist da! Wie schön ist es, wenn einem die Sonne ins Gesicht scheint und man sich bis in die späten Abendstunden im Freien aufhalten kann. Doch es gibt auch einen kleinen Nachteil: Sonnenbrand! Jeder kennt dieses brennende, juckende Gefühl. In diesem Workshop werden wir kleine Helfer herstellen, damit Sie geschützter durch den Sommer kommen. Wir stellen ein Insektenspray und ein Sonnenbrandöl selbst her, mit einer Mischung aus ätherischen Ölen.

Leitung: Anja Rupp
Termine: Mittwoch, 03.07.2013
Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr
Ort: ÖAZ, Jakobstr. 52, 90402 Nürnberg
Kosten: 1,00 Euro
Anmeldung: Bitte bis zum 26.06.2013 im ÖAZ

ORIENTIERUNGSTAGE

Freitag, 05.07.2013 bis Sonntag, 07.07.2013
in Obertrubach

für Familien mit ihren Kindern, Alleinerziehende mit ihren Kindern und alleinlebende Menschen, die

- **erwerbslos sind**
- **deren Einkommen nicht zum Leben ausreicht (geringfügig Beschäftigte, „Aufstocker“)**
- **in ungesicherten/befristeten Beschäftigungen sind.**

Viele Familien, Alleinerziehende und alleinstehende Menschen befinden sich heute in schwierigen Lebenssituationen. Das Einkommen aus der Beschäftigung reicht nicht zum Leben, trotz vieler Bemühungen findet man keinen Arbeitsplatz, oder nur eine geringfügige Beschäftigung oder eine Arbeit mit niedrigem Verdienst und sind zusätzlich auf staatliche Leistungen wie Arbeitslosengeld II, Kinderzuschlag oder Wohngeld angewiesen.

Alleine ist es oft sehr schwierig und anstrengend mit solchen Lebenssituationen zurechtzukommen. Austausch und Unterstützung sind deshalb besonders wichtig und können hilfreich sein, Lösungen zu finden und Probleme zu bewältigen.

Dieses Wochenende in der Fränkischen Schweiz bietet die Möglichkeit sich mit anderen auszutauschen und gemeinsam zu überlegen, was die Situation verbessern kann, oder wo man Unterstützung finden kann.

Das Wochenende wird geleitet von einem Team aus MitarbeiterInnen der Beratungsstellen für Arbeitslose und der Katholischen Betriebsseelsorge, und ist offen für alle Interessierten, unabhängig von Alter, Konfession oder zuvor ausgeübtem Beruf.

Sie sind allein und auch mit Ihren Kindern herzlich willkommen. Selbstverständlich ist für eine Kinderbetreuung gesorgt, bzw. finden Teile gemeinsam mit den Kindern statt.

Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung trägt der Veranstalter, Fahrtkosten werden erstattet.

Informationen und Anmeldung im ÖAZ.

Leitungsteam:

Christina Adam, Coburg
Dagmar von der Heusen, ÖAZ Nürnberg
Norbert Jungkunz, Bamberg

SOZIALRECHTSINFO

NEUE RICHTWERTE FÜR ANGEMESSENE UNTERKUNFTSKOSTEN

(ab 01.01.2013)

Die Stadtverwaltung Nürnbergs hat neue Richtwerte für die Bestimmung der angemessenen Bedarfe der Unterkunft im SGB II / SGB XII festgelegt. Diese haben wir in folgender Tabelle zusammengefasst:

Anzahl der Personen in der Bedarfsgemeinschaft ¹	Wohnungsgröße (nur Berechnungsgrundlage der Richtwerte ²)	Richtwert (Grundmiete mit Nk., ohne Heizung)	Erhöhter Richtwert + 10 Prozent (Bestandsmieten ³)
1 Person	50 m ²	374 €	411 €
2 Personen	65 m ²	472 €	519 €
3 Personen	75 m ²	548 €	603 €
4 Personen	90 m ²	656 €	722 €
5 Personen	105 m ²	763 €	839 €
für jede weitere Person	plus 15 m ²	+110 €	+121 €

Wichtig - bitte beachten !!!! :

- Die Richtwerte beziehen sich auf die **Bedarfsgemeinschaftsgröße**. Wohnen z.B. mehrere Bedarfsgemeinschaften in einer Wohnung, sind die jeweiligen Richtwerte für jede einzelne Bedarfsgemeinschaft maßgebend, was von Vorteil ist (Bundessozialgericht: B 14 AS 73/08 R vom 18.02.2010).
- Die Überschreitung der Wohnungsgröße bei Einhaltung der Richtwerte ist **nur** dann von Bedeutung, wenn aufgrund der Größe der Wohnung zu hohe Heizkosten entstehen (Bundessozialgericht: B 14 AS 154/10 R vom 7.7.2011). Aber auch in diesem Fall, müssen die Heizkosten für mindestens 6 Monate in tatsächlicher Höhe übernommen werden.
- Die Regelung für die Bestandsmieten gelten für alle Leistungsberechtigten,
 - die bei **Erstantragsstellung** schon in der Wohnung gewohnt haben,
 - bei denen sich durch **Auszug** (oder im Todesfall) die Bedarfsgemeinschaft verkleinert hat,
 - bei denen eine **Mieterhöhung** während des Leistungsbezugs zur Überschreitung der Richtwerte führt

Bei längerer Leistungsunterbrechung durch Erwerbsarbeit muss der nachfolgende Antrag als Erstantrag gewertet werden. Dies gilt zumindest – laut Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen - bei einer ca. einjährigen Unterbrechung (L 9 AS 529/09 B ER vom 18.5.2009). Das Bundessozialgericht hat in ähnlichem Zusammenhang entschieden, dass nach mindestens einmonatiger Leistungsunterbrechung durch Erwerbstätigkeit SGB II-Anträge wie Erstanträge anzusehen sind (B 4 AS 10/10 R vom 30.08.2010).

SOZIALRECHTSINFO

NEUE RICHTWERTE FÜR ANGEMESSENE HEIZKOSTEN

(ab 01.01.2013)

Angemessene Heizkosten:

1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	Ab 5 Personen
68 €	88 €	101 €	122 €	Quadratmeterzahl der Wohnung x 1,35 € mind. 122 €

Die Heizkosten beinhalten nicht die Kosten der Wärmeenergie für die Erzeugung von Warmwasser. Die Werte entsprechen weitgehend den hohen Grenzwerten der rechten Spalte des Bundesheizspiegels, auf die das Bundessozialgericht verweist (diese Werte liegen aktuell bei einer Heizung mit Fernwärme und Öl geringfügig höher). Die Werte werden durch die Stadtverwaltung nicht weiter begründet. Die Verwaltung stellt aber klar, dass es sich hier nur um eine **Prüfgrenze** handelt. Nur wenn es keine einzelfallbezogenen Gründe eines höheren Verbrauchs gibt, darf die Leistung auf diese Richtwerte beschränkt werden.

Die Richtwerte für Heizkosten sind **nicht** anzuwenden bei:

- Einzelöfen
- Nachtspeicherheizungen
- Elektrischen Heizungen

In diesen Fällen ist es bei Überschreitung der „Angemessenheitsgrenze“ sinnvoll, mit der kostenlosen Energiesparberatung der Stadt Nürnberg einen Termin auszumachen, wenn die Heizkosten für unangemessen angesehen werden.

Warmwasserbereitungskosten:

Zur Angemessenheit des Warmwasserverbrauchs liegen keine neuen Richtlinien vor. Die bisherigen Richtlinien orientieren sich an den Mehrbedarfen für Warmwasser bei „dezentraler“ Warmwasserbereitung. Dezentral heißt, dass das Wasser in der Wohnung durch Elektroboiler, -durchlauferhitzer oder eine Gastherme erhitzt wird. Tatsächlich hat der Gesetzgeber nur die elektrische Warmwasserbereitung im Blick gehabt, als er die Sonderregelung des Mehrbedarfs geschaffen hat. Nur hier ergibt sich das Problem, dass eine Trennung von Warmwasserbereitungskosten, die als Bedarfe der Unterkunft gelten, und Haushaltsenergiekosten, die Bedarfe des Lebensunterhalts sind, nicht möglich ist. Bei der „dezentralen“ Warmwassererzeugung mittels einer Gastherme macht der Mehrbedarf keinen methodischen Sinn.

Person	MB WW
alleinstehend	2,3% = 8,79 €
Partner	2,3% = 7,94 €
18 – 24 Jahre (bei den Eltern)	2,3% = 7,04 €
14 – 17 Jahre	1,4% = 4,05 €
6 – 13 Jahre	1,2% = 3,06 €
0 - 5 Jahre	0,8% = 1,79 €

Nebenstehende Tabelle zeigt den für das Jahr 2013 anerkannten Mehrbedarf für die Warmwasserbereitung, der vom Alter der Personen abhängig ist.

Für die Anwendung der Mehrbedarfshöhe als Angemessenheitsgrenze gibt es keine Rechtsgrundlage. Sollten Warmwasserkosten bei der zentralen Bereitstellung nur in Höhe des Mehrbedarfs übernommen werden, empfehlen wir diesem rechtswidrigen Verwaltungshandeln zu widersprechen.

KUNSTPROJEKT

2012 / 2013

VON INNEN NACH AUßEN – VON
AUßEN NACH INNEN ODER WAS AUCH
IMMER....

Zum Stand der Dinge...

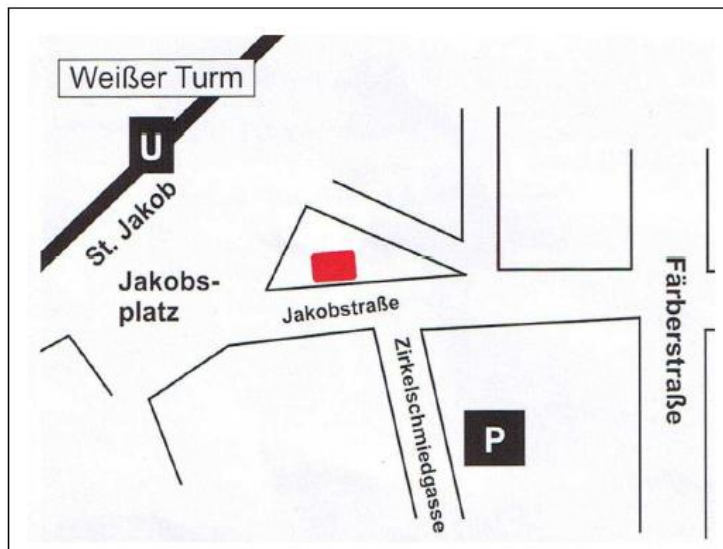


(Leider fehlen drei, die grad woanders waren, auf dem Bild...)

2013 wird es wohl etwas zu sehen geben... Das Projekt hat sich entwickelt... ist gewachsen... wie ein Kind... Momentan sind wir auf der Suche nach einem geeigneten Ausstellungsort... Und dabei... uns vorzustellen, dass wir wirklich ausstellen... Damit Sie sich vorstellen können, wer dabei ist... Augen auf..... und Augen zu..... und durch.....?!
?

Leitung: Martina Beckhäuser, ÖAZ

WO SIE UNS FINDEN



UNSERE ADRESSE

✉ Jakobstraße 52, 90402 Nürnberg

☎ 0911/209835 oder 20713

FAX 0911/208728

@ info@oeaz-nuernberg.de

TERMINVEREINBARUNGEN

Montag, Mittwoch + Donnerstag: 09.00 – 12.00

Dienstag: 10.00 – 12.00

UNSER TEAM

Martina Beckhäuser

Tim Brüggemann

Bernd Eckhardt

Dagmar van der Heusen

Elke Drotleff

Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Dipl. Psychologin

Dipl. Pädagogin

Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Sekretariat, Terminvergabe